

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 28. JANUAR 2016

GESCH.-NR. 2016-0056

BESCHLUSS-NR.

IDG-STATUS

öffentlich

SIGNATUR

16

16.04

16.04.23

GEMEINDEORGANISATION

Grosser Gemeinderat

Interpellationen

BETRIFFT

Interpellation Stefan Hafen, SP, und Mitunterzeichnende, betreffend Sparen an der Schule – mit welchen Folgen bezüglich Bildungsqualität? / Substantielles Protokoll

[...]

7. GESCHÄFT-NR. 057/15

Interpellation Stefan Hafen, SP, und Mitunterzeichnende, betreffend Sparen an der Schule – mit welchen Folgen bezüglich Bildungsqualität? – Beantwortung

Eingang der Interpellation:

11. September 2015

Mündliche Begründung im Rat durch den Interpellanten

31. Dezember 2015

Antwort des Stadtrates

17. Dezember 2015

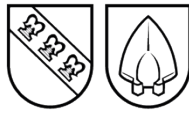
Der Stadtrat übermittelt mit Beschluss-Nr. 255/15 vom 17. Dezember 2015 die Antwort auf die vorstehende Interpellation. Die detaillierten Erläuterungen des Stadtrates ergeben sich aus der Interpellationsantwort, wozu auf die separaten Akten verwiesen wird.

Der Ratspräsident fragt das Plenum an, ob die Diskussion gewünscht wird.

Der Ratspräsident fragt das Plenum an, ob die Diskussion gewünscht wird. Der Bedarf dafür scheint seitens des Rates nicht angezeigt, worauf der Vorsitzende gestützt auf Art. 77 Abs. 5 der gemeinderätlichen Geschäftsordnung dem Interpellanten das Wort für dessen ihm zustehende Schlusserklärung erteilt.

Gemeinderat Stefan Hafen, SP, bedankt sich beim Stadtrat für dessen ausführliche und zufriedenstellende Antwort, welche darlegt, wonach sich der Schulunterricht in der Stadt Illnau-Effretikon trotz Sparbemühungen nach wie vor auf gutem qualitativen Niveau befindet.

Trotzdem würden die Antworten auch neue Fragen zu Tage treten lassen, die beim Interpellanten dennoch zur Besorgnis Anlass geben. Es würde an dieser Stelle jedoch den Rahmen sprengen, nun sämtliche differenten Ansichten hinsichtlich guter Schulqualität aufzuzählen.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 28. JANUAR 2016

GESCH.-NR.

2016-0056

BESCHLUSS-NR.

Vielmehr möchte Gemeinderat Hafen die Gelegenheit nutzen, und sich bei sämtlichen Beteiligten, insbesondere bei den Lehrpersonen, bedanken, die sich tagtäglich mit ihrer ganzen Schaffenskraft und grossem Engagement zur Gewährleistung des Bildungssystems einsetzen. Seine berufliche Perspektive ermöglicht ihm eine geschehensnahe Wahrnehmung des Schulalltages, welcher teilweise auch von schwierigen Rahmenbedingungen tangiert ist. Die im Schulwesen tätigen Personen leisten einen wichtigen Beitrag zu einem Grundpfeiler unserer Gesellschaft.

Gemeinderat Hafen ermuntert die ortsansässige Schule, weiterhin weitsichtig in die Zukunft zu blicken und mögliche gesellschaftliche Entwicklungen in der bedarfsgerechten Ausbildung einzubinden. Es bedarf dazu allenfalls mutiger Schritte und unkonventioneller Massnahmen, die es zu ergreifen gilt.

Stefan Hafen entbietet der Schule der Stadt Illnau-Effretikon die besten Wünsche für ihre künftige Tätigkeit – sie möge sich von einem Leitspruch des Schweizer Pfarrers und Autor, Kurt Marti, getragen gefühlt wissen:

„Wo kämen wir hin, wenn jeder sagte, wo kämen wir hin und keiner ginge, um zu sehen, wohin wir kämen, wenn wir gingen.“

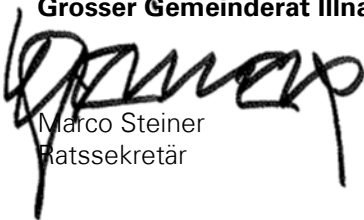
Wie Art. 77 unter Abs. 5 der gemeinderätlichen Geschäftsordnung vorsieht, ist für Interpellationen jegliche weitere Diskussion oder eine Beschlussfassung ausgeschlossen. Das Geschäft ist somit erledigt und entfällt demnach der Pendenzenliste.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

– Ratssekretariat (Geschäftsakten)

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 29.01.2016

ms